

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 30.04.2024

Dezernat: III / Fachdienst
Verkehrsmanagement
Bearbeiter/in: Herr Piske
Telefon: 0385 545 2075

Informationsvorlage Drucksache Nr.

01185/2024

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Ausschuss für Finanzen
Hauptausschuss
Stadtvertretung

Betreff

Instandsetzung Brücke Lomonossowstraße - Kostensteigerungen

Beschlussvorschlag

Die Kostensteigerung wird zur Kenntnis genommen.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Die im Jahre 1982 aus Stahlbeton- und Spannbeton-Fertigteilen errichtete 3-Feld-Brücke weist zahlreiche Schäden auf und ist mit der Bauwerksnote von 2,9 (2022 H) insgesamt in einem schlechten Bauwerkszustand.

Die Planung - Instandsetzung der Brücke Lomonossowstraße - wurde bereits 2015 beauftragt.

Daraufhin wurde die Vorplanung (LP 1-2) mit 6 Varianten erarbeitet und die Variante „2B - Grundinstandsetzung Unterbauten und Überbau“ mit einer Kostenschätzung von 765.000 € (brutto) empfohlen.

Aufgrund des Beginns der bauvorbereitenden Maßnahmen des Ausbaus der B 321 und der geplanten Nutzung der Lomonossowstraße als Umleitungsstrecke musste die Instandsetzungsplanung ausgesetzt werden. Die B 321 ist nun fertiggestellt.

Aufgrund der Aussetzung wurde eine Aktualisierung der Zustandserfassung, die rechnerische Überprüfung der Tragfähigkeit und des Ankündungsverhaltens aufgrund der Gefahr von Spannungsrissskorrosion der Spannstäbe und eine aktuelle Brückenhauptprüfung mit einer umfangreichen Schadensaufnahme als Grundlage für die

Instandsetzungsarbeiten durchgeführt.

Im Ergebnis der Nachrechnungen und Untersuchungen wurde die Fortführung der Instandsetzungsplanung (Variante 2b) ab LP 3 bestätigt und Baustoffuntersuchungen, Vermessungsleistungen etc. zwischen der Landeshauptstadt und dem Planungsbüro abgestimmt (Protokoll vom 07.06.2023).

Im Ergebnis der Entwurfsplanung wurden entsprechend der aktualisierten Aufgabenstellung von 2019 bzw. 2023 deutlich höhere Baukosten ermittelt.

Die mit der Variante 2b favorisierte Instandsetzungsvariante von 2015 hat sich nach Überarbeitung und Anpassung des Instandsetzungsumfangs von 765.000 € auf rd. 1.143.000 € Brutto-Kosten verteuert. Das liegt noch unter der laut Baukostenindex 2015-2023 erwartbaren Kostenentwicklung (163%). Hinzu kommen entsprechend höhere Planungskosten.

Der Beginn der Baumaßnahmen ist für 07/2024 geplant.

Kosten

Haushaltsmittel (investiv): Haushalt 2020-2024 rd. 688.000 €

	*Geplant / beauftragt	ausgeführt / bezahlt
2015 Planung LP1-2 LP3-7 (ausgeführt)	16 T€	12 T€
2015/16 AR (bezahlt–nicht mehr haushaltsrelevant)		-5 T€
2021 Nachrechnung (ausgeführt)	24 T€	17 T€
2023 NT1 Schadensaufn.+Ergä.verm. (ausgeführt)	5 T€	5 T€
2023 Ankündungsverh. SRK (über Unterhaltung bezahlt)		
2023 Baustoffuntersuchung (ausgeführt)	16 T€	11 T€
2024 NT2 LP3-8 (beauftragt)	69 T€	22 T€
Instandsetzung (lt. überarb. Kostenberechnung)	1.143*T€	
Gesamt:	1.273 T€	62 T€

Aktuell stehen noch rd. 626.000 € aus dem HH 2023/2024 für Planung und Durchführung von Instandsetzungsmaßnahmen zur Verfügung. Somit besteht derzeit eine Unterdeckung von rund 600.000 €. Aufgrund der Unwägbarkeiten beim „Bauen im Bestand“ und der gestiegenen Baupreise wird eine **Aufstockung des Etats um 700.000 €** erforderlich.

2. Notwendigkeit

Funktion: Haupterschließungsstraße / Wohnstraße

Die Lomonossowstraße besitzt eine große Bedeutung für die Erschließung des Stadtviertels „Mueßer Holz“ und dient der Verbindung Hamburger Allee im Stadtteil Mueßer Holz und der Stadtteile Mueß / Nedderfeld sowie der Bundesstraße B 321 und der BAB A14 in östlicher Richtung.

Das Brückenbauwerk im Zuge der Lomonossowstraße verbindet die durch die Straßenbahnlinie des NVS in einen nördlichen und südlichen Teil zerschnitten Ortsteile miteinander und hat in diesem Zusammenhang auch eine große Bedeutung für den innerstädtischen PKW-, Fußgänger- und Radverkehr.

3. Alternativen

Keine. Wenn die Instandsetzung nicht zeitnah erfolgt, müsste ein Brückenersatzneubau hergestellt werden, der mehrere Mio. € kosten und einen weit größeren Eingriff in den Verkehr erfordern würde. Durch die geplante Instandsetzung soll diese Investition um mind. 20 Jahre verschoben werden.

4. Auswirkungen

Lebensverhältnisse von Familien:

Wirtschafts- / Arbeitsmarkt:

Klima / Umwelt:

Gesundheit:

5. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

nein

Die Deckung der Mehrkosten erfolgt durch entsprechende Veranschlagung im Haushaltsplan 2025/2026.

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe:

ja

nein, der Beschlussgegenstand ist allerdings aus folgenden Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse:

Zur Erfüllung der freiwilligen Aufgabe wird folgende Deckung herangezogen:

b) Sind über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen erforderlich?

ja, die Deckung erfolgt aus:

nein.

c) Bei investiven Maßnahmen:

Ist die Maßnahme im Haushalt veranschlagt?

ja, Grundhafte Sanierung Brücke Lomonossowstraße (54101 20001)

nein, der Nachweis der Veranschlagungsreife und eine Wirtschaftlichkeitsdarstellung liegen der Beschlussvorlage als Anlage bei.

d) Drittmitteldarstellung:

keine

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung des aktuellen Haushaltes:

Die Instandsetzung vermeidet weitaus höhere Investitionskosten.

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung künftiger Haushalte:

s.o. e)

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen:

keine

gez. Dr. Rico Badenschier
Oberbürgermeister